

ETM Update

Die Gewinner „Firmenauto des Jahres“ stehen fest

- **Expertenjury der Fachzeitschrift firmenauto wählt in 15 Kategorien das „Firmenauto des Jahres 2019“**
- **Feierliche Prämierung im Kursaal Bad Cannstatt in Stuttgart. Alle Ergebnisse und Bildergalerien zu den Siegermodellen finden Sie unter: www.firmenauto.de/fadj**

Stuttgart, 25. Juni 2019 – 157 Flottenprofis haben die besten Firmenwagen gewählt. Für den Award „Firmenauto des Jahres“ standen 275 Modelle in 15 Fahrzeugkategorien vom Kleinstwagen bis zum großen SUV zur Wahl. Erstmals wurden auch Elektroautos und die Neuerscheinungen des letzten Jahres separat prämiert. Am Start waren in jedem Segment die als Firmen- bzw. Geschäftswagen meistverkauften Modelle. Sie wurden mit Unterstützung des Marktforschungsinstituts Dataforce ermittelt.

Expertenjury verfügt über einen Fuhrpark von 354.514 Firmenautos

Die Fachzeitschrift firmenauto vergibt den Award „Firmenauto des Jahres“ bereits seit 1999, in diesem Jahr also zum 21. Mal. Erstmals wurden die besten Firmenwagen von einer hochkarätig besetzten Expertenjury gewählt. Diese war mit 137 Fuhrparkleitern aus unterschiedlichen Branchen und mit unterschiedlichen Flottengrößen besetzt. Dazu kamen 15 Fuhrparkexperten großer, unabhängiger Flotten- und Finanzdienstleister sowie fünf Chefredakteure europäischer Fuhrparkmedien. Insgesamt verwalten die teilnehmenden Fuhrparkleiter 354.514 Firmenfahrzeuge. Die Experten hatten pro Segment maximal sechs Stimmen: drei für die Gesamtwertung und bis zu drei in der Importwertung.

Zu den größten Gewinnern gehört der Volkswagen-Konzern mit seinen Marken Audi, Seat, Skoda und VW. So sichern sich zum Beispiel Skoda Karoq und Audi Q3 in der Kategorie kompakte SUV sowohl in der Import- als auch in der Gesamtwertung die ersten Plätze. Ebenfalls sehr gut schneiden BMW und Volvo mit jeweils drei Siegermodellen ab. Die komplette Übersicht finden Sie in der Anlage oder unter www.etm.de/fadj2019.

Feierliche Preisverleihung

Die Awards wurden heute im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung im Kursaal Bad Cannstatt in Stuttgart den Herstellern übergeben. Zu Gast waren mehr als 100 Vertreter der Fuhrpark- und Automobilbranche. „Wir freuen uns über die durchweg positive Resonanz auf die Neuausrichtung unseres renommierten Awards“, erklärte Oliver Trost, Geschäftsführer des ETM Verlags.

Alle Downloads zur Veranstaltung

Alle Ergebnisse im Detail, Gruppenfoto und das Logo „Firmenauto des Jahres“ stehen unter www.etm.de/fadj2019 zum Download zur Verfügung. Fotos der Preisverleihung der jeweiligen Kategorien können Sie ab dem 26. Juni 2019, 9 Uhr ebenfalls unter www.etm.de/fadj2019 downloaden.

Hintergrund

firmenauto ist das Fachmagazin für Geschäftswagen und Mobilität und erscheint monatlich im ETM Verlag Stuttgart. Mit Tests und Ratgeber-Stories hilft firmenauto, den Fuhrpark optimal zu managen. Für den Fahrzeugteil stellen umfangreiche Fahrzeugtests mit Kostenberechnungen die Basis für Kaufempfehlungen. Dazu kommen umfassende Marktübersichten und Kaufberatungen. Das Onlineportal „firmenauto.de“ ist mit durchschnittlich 964.000 Seitenaufrufen pro Monat (IVW-geprüft) das reichweitenstärkste Portal der Pkw-Fuhrparkbranche. Überzeugen Sie sich unter: www.firmenauto.de.

Weiter Informationen erhalten Sie von:

- Werner Faas, Leiter Vermarktung: Tel.: +49 (0)711 78498-96; E-Mail: werner.faas@etm.de

Bei Veröffentlichung bitten wir um ein Belegexemplar oder Link

Der ETM Verlag ist das Gemeinschaftsunternehmen der Motor Presse Stuttgart, einer der führenden Special-Interest-Publisher im internationalen Mediengeschäft, der Mainzer VF Verlagsgesellschaft und DEKRA, eine der weltweit führenden Expertenorganisationen. Im Zentrum unserer verlegerischen Arbeit steht das gewerblich genutzte Fahrzeug. Themenschwerpunkte sind dabei das internationale Transportwesen, die Nutzfahrzeugbranche und das professionelle Fuhrparkmanagement im Lkw- und Pkw-Bereich. Renommierte Printmedien, innovative Online-Angebote, erfolgreiche Kundenmedien und unschlagbare Event-Konzepte bieten unseren Kunden hohen Nutzwert bei ihren beruflichen Aufgabenstellungen.